

NEWSLETTER



2. Februar, 19:30 Uhr: Weinabend in der Gaststube des Heimathauses - Ein geselliger Abend mit Texten einer amüsanten Lesung und anderen Genüssen zum Thema Wein! Anmeldung bei W. Wolf, Tel.: 71351, Veranstalter: Heimatverein für das Drolshagener Land e.V., Tel.: 02761 790027 (W. Behme), E-Mail: vorsitzender@heimatverein-drolshagen.de, Website: <http://heimatverein-drolshagen.de>, Veranstaltungsort: Heimathaus, Annostraße 3



4. Februar, 19:30 Uhr: Theologisches Forum - Vortrag von Prof. Dr. Hubertus Halbfas. Thema heute: Atheismus im Christentum, Veranstalter: Heimatverein für das Drolshagener Land e.V., Tel.: 02761 790027 (W. Behme), E-Mail: vorsitzender@heimatverein-drolshagen.de, Website: <http://heimatverein-drolshagen.de>, Veranstaltungsort: Heimathaus, Annostraße 3



7. Februar, 19:30 Uhr: Plattdeutsche Runde Drolshagen - Monatliches Treffen unter der Leitung von Gertrud Schneider und der Mithilfe von Jutta Nebeling. Veranstalter: Heimatverein für das Drolshagener Land e.V., Tel.: 02761 790027 (W. Behme), E-Mail: vorsitzender@heimatverein-drolshagen.de, Website: <http://heimatverein-drolshagen.de>, Ort: Heimathaus, Annostraße 3



9. Februar, 20:11 Uhr: Im Alten Bahnhof: Driem Beus - Unsere guten alten Bekannten aus dem Vorjahr kommen wieder, denn: Jetzt ist Karneval! Am 27.01.2018 rockten sie den Alten Bahnhof mit ihrer Mischung aus anspruchsvollen kölscher Karnevals-musik und Rock-Oldies, u.a. von Joe Cocker und BAP. 2019 kommen sie zur Einstimmung auf den Karneval wieder, die Driem Beus. Die vier gestandenen Herren verstehen es, einen Saal mit hervorragend gespielter Musik in Stimmung, ja, zum Kochen zu bringen. (Weiter in der nächsten Spalte)

Alle Angaben und Termine ohne Gewähr!

An- und Abmeldung NEWSLETTER
unter info@drolshagen-marketing.de

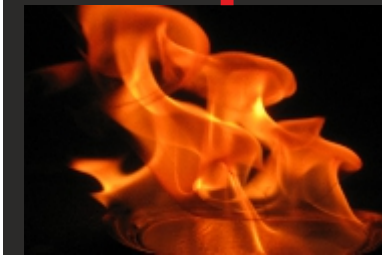
DROLSHAGEN MARKETING e.V.

Freuen Sie sich auf eine große Party, einen Abend zum Fröhlichsein und zum Abfeiern. Es herrscht beim Konzert zwar kein Kostümszwang, aber eine faschingsmäßige Verkleidung ist durchaus nicht unwillkommen.

Für alle unsere Veranstaltungen können Sie Karten in unserem Ticket.Shop im Internet unter www.huetzemert.de/treffpunkt-alter-bahnhof/ticket-shop oder in unseren beiden Vorverkaufsstellen: Buchhandlung „Am Markt“, Drolshagen und Hotel/Restaurant „Haus Wigger, Dro.-Hützemert erwerben. Eintritt: 12€, Veranstalter: Dorfverein Hützemert, Tel.: 02763/212858, E-Mail: treffpunkt@huetzemert.de, Web: <http://www.huetzemert.de/>



Experimentalausstellung Elektrizität & Explosionen



10. bis 17. Februar: Experimentalausstellung Elektrizität & Explosionen - Es funkelt, knallt und Flammen schlagen hoch. Wer will, kriegt einen gewischt! – das alles ganz ungefährlich! BIEKER & BIEKER zeigen Elektrizität in ihrer ursprünglichen Art, wie im Zeitalter des Barock: ab etwa 1730 entdeckte man die Elektrizität. Die elektrischen Experimente waren außerordentlich faszinierend und dienten daher, gezielt als „Show-Experimente“. weiterentwickelt, der Belustigung interessierter Kreise. Die gewonnenen Erkenntnisse kamen aber nicht zu technischen Anwendungen. Das änderte sich überraschenderweise ab Mitte des 20. Jhd... (Weiter auf der nächsten Seite)

Elektrische Entladungen spielten als Zündquelle eine immer größere Rolle. Die Elektrizität der Barockzeit und die Umsetzung im Explosions- und Brandschutz zeigt auf unterhaltsame Art diese einmalige Ausstellung: Elektrizität spüren, hören, sehen, erleben und zum Mitmachen! Ort: Musiksaal Altes Kloster Drolshagen, Dechant-Fischer-Str. 7, Eröffnung: So. 10.02., 11 Uhr, Öffnungszeiten: werktags von 15 - 18:30 Uhr, sonntags von 11 - 18:30 Uhr, Eintritt frei! Veranstalter: Kulturverein Drolshagen e. V., Kontakt: Dr. Bruno Bieker, Tel.: 02763/7537, Mail: dr-b.bieker@t-online.de



13. Februar, 18:00 - 19:30 Uhr: Singrunde im Brunnensaal. Jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats von 18.00 bis 19.30 Uhr gemeinsames Singen vorwiegend deutscher Volkslieder im Brunnensaal des Heimathauses unter Leitung von Karl Heipel. Veranstalter: Heimatverein für das Drolshagener Land e.V., Tel.: 02761 790027 (W. Behme), E-Mail: vorsitzender@heimatverein-drolshagen.de, Website: <http://heimatverein-drolshagen.de>, Veranstaltungsort: Heimathaus, Annostraße 3



13. Februar, 19:30 Uhr: HEIMAT – ein Begriff, über den man reden muss. Angesichts der zunehmenden Bedeutung des Heimatbegriffs im politischen Raum und in den Medien stellt sich der Heimatverein offensiv der Frage, was für ihn Heimat bedeutet. Immerhin führen wir diesen Begriff doch im Namen, er ist quasi unser Programm. Dabei wird es um ein zukunftsfähiges Verständnis von „Heimat“ gehen, unbelastet von populistischen Vereinnahmungen. Kurze Vorträge von Walter Wolf und Dr. Stephan Schlösser führen in das Thema ein, so dass ausreichend Zeit für eine Diskussion bleibt. Veranstalter: Heimatverein für das Drolshagener Land e.V., Tel.: 02761 790027 (W. Behme), E-Mail: vorsitzender@heimatverein-drolshagen.de, Website: <http://heimatverein-drolshagen.de>, Veranstaltungsort: Heimathaus, Annostraße 3



16. Februar, 18:11 Uhr: Die wohl kleinste Sitzung der Welt - Karneval mit der Tanzgarde des FC Schreibershof, Einlass: 17:11 Uhr, Programmbeginn: 18:11 Uhr, Ort: Pfarrheim Schreibershof, Karten ab 2.1.2019 für 5 € im Vorverkauf bei allen Mitgliedern der gemischten Garde des FC Schreibershof. Der Eintritt zur Party nach dem Programm ab circa 21 Uhr ist frei. Veranstalter: Tanzgarde des FC Schreibershof, Veranstaltungsort: Pfarrheim Schreibershof



Ausgabe Februar 2019

NEWSLETTER **DROLSHAGEN** MARKETING e.V.



16. Februar, 18 Uhr: Fest zum 250-jährigen Kapellenjubiläum Frenkhausen - 18.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle, anschl. Feier in der Dorfgemeinschafts-halle mit „Hettwich vom Himmelsberg“ und einer Bilder-Show. Veranstalter: Kapellengemeinde St. Franziskus Xaverius, Veranstaltungsort: Frenkhausen



16. Februar, 19:11 Uhr: Sportlerball mit Karnevalparty - Mit von der Partie sind die Kölschbands Karobuben und Schäng. Außerdem die Tanzgarde Helden; Wolfgang Hüsch „Holliewald“ und Rudi mit einer Comedyshow. Unsere heimischen Tanzgarden und das Damenpräsidium sind natürlich auch dabei. **Eintrittskarten Samstag:** Volksbank Drols-hagen und Hallenkasse 10 €, Stehplätze 8 €, Ort: Vierjahreszeiten-Halle, Veranstalter: SC Drolshagen, Tel.: 02761/790456, E-Mail: ulrich.stahl1@freenet.de, Web: <http://www.scdrolshagen.de>



Alle Angaben und Termine ohne Gewähr!
An- und Abmeldung **NEWSLETTER**
unter info@drolshagen-marketing.de



Ausgabe Februar 2019

NEWSLETTER **DROLSHAGEN** MARKETING e.V.



2. März, 19:11 Uhr: Karneval im Jugendheim Bleche, Veranstalter: St.-Josef-

Schützenbruderschaft Bleche e.V., Tel.: 02763/ 6340, E-Mail: info@schuetzenbruderschaft-bleche.de, Website: <http://www.schuetzenbruderschaft-bleche.de/>



2. März, 11:11 Uhr: Karnevalsfrühschoppen,

Ort: alte Schule in Dumicke, Veranstalter: St. Georg Reiter- Heimatverein Bühren



17. Februar, 14:30 Uhr: Kinder-Karnevals-party... mit der gemischten

Garde des FC Schreibershof im Jugendheim Schreibershof, Einlass: 14:30 Uhr, Programmstart: 15:11 Uhr. Freut Euch auf viele tolle Spiele, bei denen man auch gewinnen kann. Natürlich gibt es auch Kaffee, Kuchen und vieles mehr. Veranstalter: Tanzgarde des FC Schreibershof, Ort: Jugendheim Schreibershof



19. Februar, 18:30 Uhr: Workshop

Musikschule, Ort: Musiksaal Altes Kloster, Dechant-Fischer-Str. 7, Veranstalter: Musikschule der Stadt Drolshagen, Tel.: 02761/970-140, E-Mail: c.boehm@drolshagen.de



27. Februar, 18:00 - 19:30 Uhr: Singrunde im Brunnensaal. Jeden 2. und 4.

Mittwoch eines Monats von 18.00 bis 19.30 Uhr gemeinsames Singen vorwiegend deutscher Volkslieder im Brunnensaal des Heimathauses unter Leitung von Karl Heipel. Veranstalter: Heimatverein für das Drolshagener Land e.V., Tel.: 02761 790027 (W. Behme), E-Mail: vorsitzender@heimatverein-drolshagen.de, Website: <http://heimatverein-drolshagen.de>, Veranstaltungsort: Heimathaus, Annostraße 3



28. Februar, 15:11 Uhr: Weiberfastnacht in Drolshagen mit großem Umzug und tollen

Motivwagen. Danach: Party-Stimmung in der Vierjahreszeiten-Halle. (Eintritt 10 €) Veranstalter: Drolshagener Weiberfastnacht e.V., SC Drolshagen



IMPRESSUM:

Dieser Newsletter wurde herausgegeben von Drolshagen Marketing e.V., Regine Rottwinkel (1. Vorsitzende), Dirkingen 1, 57489 Drolshagen, Tel.: 02761/9427990, Fax: 02761/9427991, E-Mail: info@drolshagen-marketing.de Vereinsregister: VR 0727 AG Olpe, Ust-IdNr.: DE814162899 Gesch.Führung: Franz-Jos.Baltes, Dohlenweg 18, 57489 Drolshagen, Tel. 02761-71401, Fax.790988 Internet: www.drolshagen-marketing.de, E-Mail: vorstand@drolshagen-marketing.de

Wichtiger Hinweis:

In unserem Newsletter und unseren Internetseiten werden externe Internetseiten verlinkt. Aufgrund der weitgehend unklaren Rechtslage hinsichtlich der Verantwortlichkeit für Links kann Drolshagen Marketing e.V. keine Garantie dafür übernehmen, dass diese Verlinkungen in Zukunft gegen geltendes Recht verstoßen. Gemäß §8-10 Telemediengesetz ist unser Verein nicht verpflichtet solche übermittelten Informationen zu überwachen. Stellen Sie einen Rechtsverstoß fest, dann sind wir jedoch für jede Meldung sehr dankbar und werden entsprechende Verlinkungen umgehend wieder löschen.

Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, dann lassen Sie mir eine kurze, formlose E-Mail zukommen. Ihre Kontaktdaten werden dann sofort gelöscht. Ihre bei Drolshagen Marketing e. V. hinterlegten Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Erlaubnis auf keinen Fall an Dritte weitergegeben!



26. Januar, 19 Uhr: Messe und anschließender Reiterball, Ort: alte Schule in Dumicke,

Veranstalter: St. Georg Reiter- Heimatvereins Bühren

Alle Angaben und Termine ohne Gewähr!

An- und Abmeldung NEWSLETTER unter info@drolshagen-marketing.de



Hier finden Sie spannende Führungen zu den unterschiedlichsten Themen.

<https://www.drolshagen-marketing.de/de/fuehrungen>

Ob Natur-, Stadt- oder Kulturführungen: Sie haben die Auswahl, denn Drolshagen hat viel zu bieten.

Erwandern Sie unsere Wanderwege mit Karl Heinz Maiworm. Machen Sie einen Waldspaziergang mit dem Förster Peter Heinemann. Genießen Sie Kunst und Landschaft mit Regine Rottwinkel auf der "KuLTour", dem Landartweg. Lernen Sie zeichnen auf dem Wanderweg "zeichnenKURS" mit Helmut Clemens. Er-leben Sie die Stadt Drolshagen mit Reinhard Heer und wenn Sie mit Klaus Strugalla unterwegs waren, wissen Sie "wo die Glocken hängen". Über "Tunnelblick" und Dorfbahnhof erfahren Sie mehr mit Sacha Koch. Küche und Apotheke am Wegesrand ist das Thema von Stefan Huppertz. Und Dr. Rolf Heinen hat viel zu der Geschichte alter Handeswege und unserem "Schlüssenlehrpfad" und zur Eichener Mühle zu erzählen.



Foto: Stefan Huppertz



Caritas Station
Drolshagen

Caritas-Tagestreff "Auszeit"

Wir gestalten für unsere Gäste interessante Stunden an zwei Nachmittagen in der Woche. Gemeinsames Beisammensein, Training körperlicher und geistiger Fähigkeiten, Austausch über das aktuelle Tagesgeschehen, Förderung von Bewegung und Interessen - sind einige der Angebote, mit denen wir die Nachmittage strukturieren.

Unser Tagestreff ist jeden Mittwoch von 15 bis 18 Uhr und jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr als Ort der Begegnung und Geselligkeit geöffnet.

Gern holen wir unsere Gäste auch mit einem Fahrdienst ab. **Caritas-Station Drolshagen, Gerberstr. 37 57489 Drolshagen, Telefon: 02761/9423271**

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
Hier finden Sie nicht nur den neuesten Newsletter, sondern auch alle weiteren Veranstaltungen, die uns gemeldet wurden.

www.drolshagen-marketing.de

Alle Angaben und Termine ohne Gewähr!

An- und Abmeldung NEWSLETTER
unter info@drolshagen-marketing.de

KINDER WERKSTATT DROLSHAGEN

Das aktuelle Programm finden
Sie immer unter:
[https://www.drolshagen-
marketing.de/de/kinderwerkstatt](https://www.drolshagen-marketing.de/de/kinderwerkstatt)



Anmeldungen telefonisch bei Steffi Gräve-
Lütticke: 02761/71537 oder unter
info@drolshagen-marketing.de
oder steffi.graeve@ish.de

**Begrenzte Teilnehmerzahl: Anmeldungen
werden in der Reihenfolge des Eingangs
berücksichtigt.**

ACHTUNG! Die Kinderwerkstatt steht für
Kinder ab 6 Jahren offen. Wer nicht angemel-
det ist, kann leider nicht mitmachen.

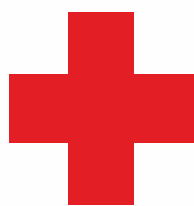
Die Kursgebühr von **10 Euro inkl. Material-
umlagen** sind im Kurs zu entrichten.

Eingang: Seiteneingang St.-Gerhardus-
Haus (Gerberstr., neben Früchte
Schürmann)

DROLSHAGEN
INITIATIV e.V.

Ausgabe Februar 2019

NEWSLETTER **DROLSHAGEN**
MARKETING e.V.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ortsverein Drolshagen

KURSE



**Gymnastik 60+, Bewegung bis ins Alter
immer montags, 4., 11., 18. + 25. Februar von
9 bis 10 Uhr** - Sport bietet nicht nur die Möglichkeit, mit
anderen Menschen Kontakte zu knüpfen. Bewegung
stärkt darüber hinaus das Herz- und Kreislaufsystem
und stabilisiert die gesamte Muskulatur. Mit Sport kann
das Lebensgefühl bis ins hohe Alter verbessert werden.
Mit Freude an der Bewegung und durch gezielte gym-
nastische Übungen machen Sie Ihren Körper beweg-
licher und leistungsbereiter. Wie unser Körper ständig
Bewegung braucht, damit die Muskeln nicht erschlaffen,
so braucht auch unser Gehirn ständig wechselnde An-
forderungen, damit unser Denken nicht verkümmert,
denn unsere Hirnleistung wird ständig gebraucht.

All das kann man trainieren, zumal es nach heu-
tigen Erkenntnissen unstrittig ist, dass regelmäßige
Übungen zu einer Steigerung der Gehirnleistung beitra-
gen, bestimmte Beschwerden zu reduzieren oder hin-
auszuzögern, unabhängig vom Alter oder der jeweiligen
Lebenssituation. Ort: DRK Vereinsheim Drolshagen,
Gerhardusstr. 14, Kosten: 1,50 €, E-Mail: [info@drk-
drolshagen.de](mailto:info@drk-drolshagen.de)



**„Barre Workout“ immer dienstags, 5., 12., 19.
+ 26. Februar von 9 bis 10 Uhr:** Dieses neue
Gymnastikangebot des DRK Drolshagen ist ein Ganz-
körpertraining - eine Mischung aus Ballett, Pilates und
Yoga in Verbindung mit Beckenbodentraining. Kosten:
1,50 € - Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist,
bittet das DRK Drolshagen um Anmeldung unter
Tel.: **0160/7746414** oder per Mail an [g.wintersohl@drk-
drolshagen.de](mailto:g.wintersohl@drk-drolshagen.de), Mobil: **0160/ 7746414**
<http://www2.drkcms.de/drkdrols/startseite.html>
Ort: DRK Vereinsheim Drolshagen

**Die Fotos in diesem Newsletter wurden
uns (wenn nicht anders betitelt) von den
Vereinen bzw. Veranstaltern zur Ver-
fügung gestellt.**

Alle Angaben und Termine ohne Gewähr!

**An- und Abmeldung NEWSLETTER
unter info@drolshagen-marketing.de**



Die fitte Woche in Hützemert:



Montag: Aerobic/Stepaerobic

4., 11., 18. + 25. Februar, 20 bis 21 Uhr. Eine kostenlose Schnupperstunde ist vor einer Anmeldung im Verein möglich.



Dienstag: 5., 12., 19. + 26. Februar, 17 bis 18 Uhr „Zumba Kids“

(6 bis 11 Jahre) Übungsleiterin ist Katrin Naccarato. Eine kostenlose Schnupperstunde ist vor einer Anmeldung im Verein möglich.

Ebenfalls dienstags (5., 12., 19. + 26. Februar) findet „Zumba für Erwachsene“ in der Zeit von 18 bis 19 Uhr statt. Kursgebühr für Mitglieder des Vereins 13 € / Nichtmitglieder 32 €.



Donnerstag: 7. + 14. Februar, 16.30 bis 17.30 Uhr, „Slashpipe“

Kursgebühr für Mitglieder des Vereins 12 € / Nichtmitglieder 25€.

Veranstalter: Hützemert Sportverein 1951 e.V., Tel.: 02763/2143687, E-Mail: julian.ziegeweidt@huetzemerter-sv.de, Website: <http://www.huetzemerter-sv.de/>,

Veranstaltungsort:
Grundschule Hützemert, Schulweg 6

Für weitere Informationen bzw. zur verbindlichen Anmeldung der Kurse „Slashpipe“ und „Zumba für Erwachsene“ erreichen Sie den Abteilungsvorstand unter turnen@huetzemerter-sv.de oder per WhatsApp 0157-88208205



Die Scheunenwirtschaft „Op´m Stupper“ serviert: Das Angebot im Februar!

Sa. 2. + So. 3. Februar: Lauchcremesuppe

Sa. 9. + So. 10. Februar:
Zwiebelkuchen

Sa. 16. + So. 17. Februar:
Gulaschsuppe

Sa 23. + So. 24. Februar:
Linsensuppe mit Einlage

Öffnungszeiten:

samstags: 14 - 18:00 Uhr,

sonntags: 12 - 18 Uhr,

Anmeldung + Infos unter Tel.: 02763/ 212480

oder gruppe.stupperhof@josefshaus-olpe.de

Veranstalter: Scheunenwirtschaft Op´m Stupper,

Webseite: <http://www.josefshaus-olpe.de/angebote-und-leistungen/intensivgruppen/stupperhof.html>



Radfahren mit dem

SGV

Drolshagen e.V.



Mountainbike:

mittwochs, 18 Uhr, Treffpunkt: Hallenbad Olpe

samstags, 13 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Breite Wiese

sonntags, 11 Uhr, Treffpunkt: Hallenbad Olpe

E- Bike:

donnerstags, 17 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Breite Wiese

Rennrad:

donnerstags, 17.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Breite Wiese

Information und Anmeldung bei Angela Eck unter Telefon: 02761 / 73950 oder mtb@sgv-drolshagen.de
Wir behalten uns vor, die Treffen witterungsbedingt abzusagen. Bitte in den E-Mail-Verteiler aufnehmen lassen.

Alle Angaben und Termine ohne Gewähr!

An- und Abmeldung NEWSLETTER
unter info@drolshagen-marketing.de

NEUES AUS DEN VEREINEN!!!!



Weihnachtsgeschenk für den Dorfverein Hützemert.

Mit einer Spende in Höhe von 500 € als Weihnachtsgeschenk überraschte der Repräsentant der Volksbank Olpe-Wenden-Drolshagen eG, Herr Peter Huckestein, die Aktiven des Dorfvereins Hützemert. Die Spende ist eine Unterstützung für die Anschaffung von 50 neuen Stühlen und weiteren Tischen für den sowohl für Feierlichkeiten als auch für Kulturveranstaltungen häufig genutzten Dorfsaal in Hützemert. Dort wurden seit der Eröffnung des "Alten Bahn-hofs" im Jahre 2014 gebrauchte Möbel aus anderen Einrichtungen zunächst weiter genutzt, die nun aber dringend durch eine einheitliche und komfortablere Bestuhlung abgelöst werden sollen. Die Freude bei den Hützemertern über die Unterstützung war dementsprechend groß und sorgte für zusätzliche Motivation, waren die Aktiven dabei, die Bühne und den Saal für die in Kürze stattfindenden Theateraufführungen "Die Wunderübung" des Konnexclubs Drolshagen vorzubereiten. "Wenn man sieht, was hier alles angeboten wird und was hier auf die Beine gestellt wird, so wissen wir, dass die Entscheidung zur Unterstützung dieser Investition richtig ist", kommentierte Peter Huckestein die symbolische Schecküberreichung. Dankbare Vereinsmitglieder und Gäste werden diese Einschätzung sicherlich bestätigen, wenn sie denn auf den neuen Stühlen Platz nehmen können.

Abb. v. r.: Geschäftsführer Uli Hilchenbach und Volksbank-repräsentant Peter Huckestein während der symbolischen Spendenübergabe. Bildnachweis: Dorfverein Hützemert e.V.

Alle Angaben und Termine ohne Gewähr!

An- und Abmeldung NEWSLETTER
unter info@drolshagen-marketing.de

Ausgabe Februar 2019

NEWSLETTER **DROLSHAGEN** MARKETING e.V.



Weihnachten in aller Welt

In der stimmungsvoll beleuchteten St. Antonius Kirche in Iseringhausen fand am 09. Dezember das Adventskonzert unter dem Motto „Weihnachten in aller Welt“ statt. Von Maria Theresia Reuber wurde durch die Erzählung einer kurzweiligen Geschichte, in der ein kleines Mädchen auf der Suche nach dem Christkind in die unterschiedlichsten Regionen der Erde reiste, durch das Programm geführt. Akustisch wurden die Zuhörer so auf verschiedene Kontinente mitgenommen und konnten einiges über die dortigen Weihnachtsbräuche erfahren. Als diesjähriger Ausrichter eröffnete der Kinder- und Jugendchor ColourKids unter der Leitung von Silvia Mohaupt das Konzert „in Deutschland“ und begleitete das reisende Kind nach Schweden. Mit dem Frauenchor Cantare, unter dem Dirigat von Musikdirektor Maurizio Quaremba, wurden u. a. Großbritannien und Italien besucht. Weiter ging die Reise in ferne Länder wie Mexico oder den USA mit einem Bläserensemble des Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr. Auch in Russland und Israel hielt man mit dem Männergesangsverein Iseringhausen, der von Chorleiterin Elisabeth Alfes-Blömer geleitet wurde, Ausschau nach dem Christkind. Schlussendlich aber fand man den Weg zurück in die Heimat, in der die ColourKids mit einem Medley aus traditionellen Weihnachtsliedern die gesangliche Reise der teilnehmenden Akteure schloss. Alle Chöre gemeinsam trugen zum Ende das Lied „Bald ist es soweit“ zur Melodie von „Amazing Grace“ vor. Die Einladung an die Konzertbesucher, zum Abschluss in einige bekannte Weihnachtslieder miteinzustimmen wurde gerne angenommen. Anschließend lud Frank Bender, der als Vorsitzender der ColourKids zu Beginn mit einer kurzen Ansprache begrüßt hatte, herzlich zum gemeinsamen geselligen Abschluss ins weihnachtlich geschmückte Vereinshaus ein, der die Besucher zahlreich folgten.





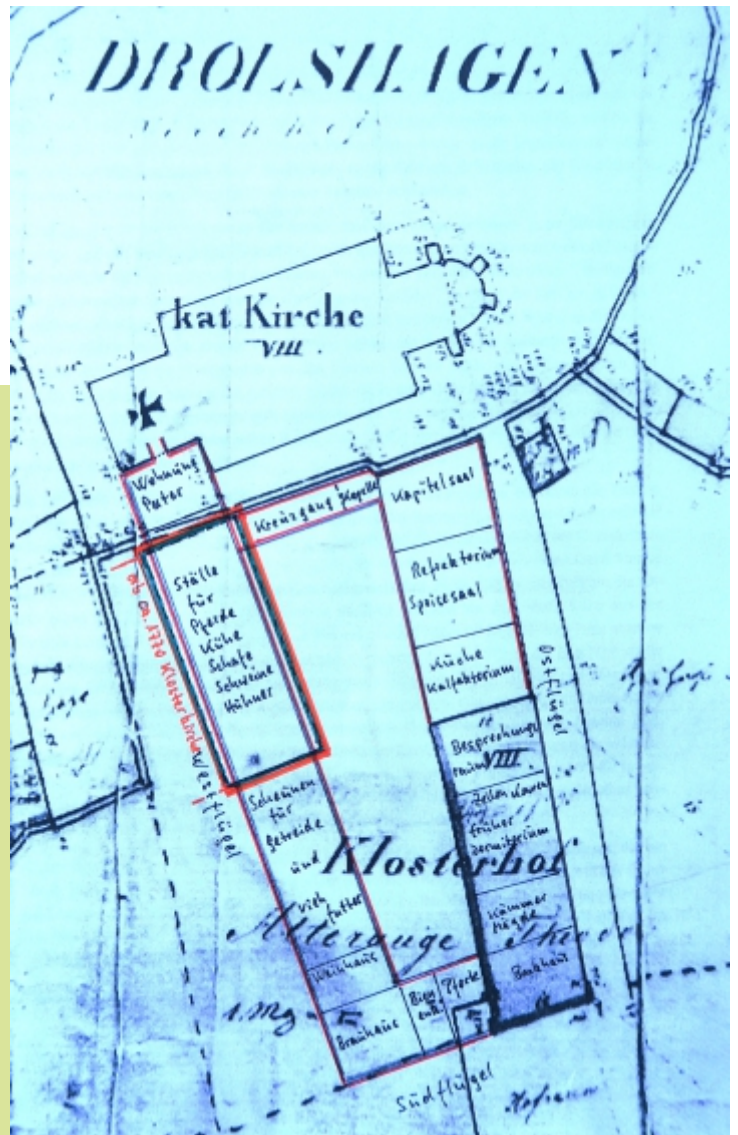
Baugeschichte des Drolshagener Zisterzienserinnenklosters – Vortrag des Heimatvereins für das Drolshagener Land von Dr. Peter Vitt, Drolshagen

Nicht immer fasziniert eine Fülle von Jahreszahlen so, wie bei dem Vortrag von Dr. Peter Vitt am 19.12.2018 zur Baugeschichte des Zisterzienserinnen-Klosters Drolshagen im Heimathaus. Der Vortragssaal war mit 70 Personen bis auf den letzten Platz besetzt und gespannte Stille herrschte, als der Leiter der Geschichtswerkstatt des Heimatvereins mit seinen Ausführungen begann. Er schlug einen Bogen von der Gründung im 13. Jahrhundert über die Auflösung des Klosters im Zuge der Säkularisation bis zum heutigen Tag. Jede seiner Aussagen und Darstellungen hatte der promovierte Historiker sorgfältig und umfangreich recherchiert. Zur Untermauerung seiner Darstellungen präsentierte er die jeweiligen Ausschnitte aus Dokumenten, die er fotografisch festgehalten hatte.

Dr. Peter Vitt beschrieb ausführlich, wie das Kloster von ersten Anfängen über die Blütezeit bis zur Auflösung gebaut, erweitert, renoviert und schließlich auch in großen Teilen wieder abgerissen wurde. Der gesamte Klosterkomplex umfasste ein Areal, das sich in südöstlicher Richtung von der St. Clemens-Pfarrkirche ausdehnte und den Bereich umfasste, der heute noch „Klosterhof“ genannt wird. Aus den Dokumenten, die der Referent z.T. im Landesarchiv Münster eingesehen und ausgewertet hatte, ist nachweisbar, dass das Kloster neben den typischen Klösteräumen wie Kapitelsaal, großen Schlafsälen, die erst später in Klosterzellen umgebaut wurden, einer Kapelle, einem Kreuzgang auch eine umfangreiche Landwirtschaft mit den dazugehörigen Stallungen und Scheunen und sogar eine Brauerei und ein Bienenhaus aufweisen konnte.

Aus den Dokumenten, die Peter Vitt vorlegte, ging auch hervor, dass 1604 nach einem großen Brand eine Bitte Hilfe zur Rettung des Klosters erging. Für 1650 ist die Instandsetzung und Erweiterung des Klosters bis an die Kirche nachgewiesen. In dieser Zeit war das Kloster zu einer großen hufeisenförmigen Anlage gewachsen. Der Kreuzgang wurde unmittelbar an die Stadtmauer gebaut, der die Anlage abschloss. Der Südwestflügel steht bis heute und wird „Altes Kloster“ genannt.

Eine Besonderheit war auch, dass das Klosters selbst außerhalb der Stadtmauern lag. Diese



Das beiliegende Bild (Abb. oben) zeigt eine mögliche Rekonstruktion der Lage der Klostergebäude. Dr. Vitt hat hierzu auf historische Grundrisse anderer Klöster, Beschreibungen aus den Berichten zum Drolshagener Kloster und eigenen Recherchen aus zugänglichen Dokumenten zurückgegriffen. Der Referent hat dies auf eine alte Karte eingearbeitet.

ging unmittelbar an der St. Clemens-Kirche vorbei. Die Zisterzienserinnen hatten daher einen eigenen Zugang zur Pfarrkirche, der über den Turm zur sogenannten Nonnenempore ging. Diese reichte bis weit in das Hauptschiff der Basilika hinein, sehr zum Unmut der Gemeinde, da die Empore das Tageslicht für den Gemeindeteil der Kirche sehr einschränkte. Erst 1909 wurde die Empore, nachdem sie zusammengebrochen war, endgültig aus der Kirche entfernt. (Weiter auf der nächsten Seite)

Alle Angaben und Termine ohne Gewähr!
An- und Abmeldung NEWSLETTER
unter info@drolshagen-marketing.de

Der Turm der St. Clemens Kirche war, wie man heute noch an seiner Massivität und Form erkennen kann, gleichzeitig auch Wehrturm, der unmittelbar an der Stadtbefestigung lag. Zugang zu Wasser und Notvorräte für den Fall einer Belagerung waren vorhanden. In diesem Zusammenhang erklärte der Referent auch, warum zwischen Turm und dem Gebiet außerhalb der Stadtmauern bis heute gemauerte Gänge zu finden sind, zuletzt in diesem Jahr bei dem Abriss eines Hauses unterhalb des Klosterhofs. Diese dienten wahrscheinlich dazu, bei einer Belagerung die bewaffneten Männer aus der Stadt zu bringen, damit diese den anstürmenden Feinden in den Rücken fallen konnten. Da der Turm ein Teil der Stadtbefestigung war, war die Stadt verpflichtet, zum Unterhalt beizutragen. Diese seit 1705 bestehende Zahlungsverpflichtung wurde erst 1997 für nichtig erklärt. Zuvor aber hatte die Stadt bei einer notwendigen Reparatur des Turmdaches noch ihren finanziellen Beitrag geleistet.

Die Streitereien zwischen den Ansprüchen des Klosters und der Pfarrgemeinde lassen sich über die Jahrhunderte nachweisen. So waren u.a. 1784 Drolshagener Männer unter der Leitung des damaligen Bürgermeisters in das Kloster eingedrungen. Aus den Dokumenten um das Kloster geht auch hervor, dass sich die Drolshagener 1766 bei der Klosterleitung beschwerten, da die Abwässer aus den Stallungen des Klosters bei starkem Regen in die Kirche flossen.

Die ständigen Querelen zwischen Stadt bzw. Gemeinde und Kloster führten schließlich auch dazu, dass das Kloster eine eigene Kirche bekommen sollte. Diese hatte exakt die Maße des Mittelschiffs der Basilika. Die Urkunde der vollzogenen Konsekration konnte der Referent einsehen und zeigte den Anwesenden eine Abbildung dieses Dokuments. Im Zuge der Auflösung des Klosters unter Napoleon gingen die Besitztümer des Klosters an den Landesherrn, den damals das Großherzogtum Hessen stellte. Der Altar wurde nach

Olpe und die Orgel nach Neuenkleusheim verkauft. Dr. Peter Vitt korrigierte auch die häufig genannte Annahme, dass der Alter der Kreuzkapelle in Olpe aus der Drolshagener Kirche stamme. Möglicherweise ist der Drolshagener Altar beim Brand der Olper Pfarrkirche 1907 ein Raub der Flammen geworden. Die Orgel in Neuenkleusheim ist bis heute spielbereit. Das Klostergrundstück wurde seinerzeit von einer Familie Alterauge gekauft, die seitdem den Beinamen „Klosters“ erhielten. Übrig geblieben vom gesamten Klosterkomplex ist nur der Südflügel, der nach wechselvoller Geschichte als Tabakmanufaktur, Waffen- und Papierfabrik, schließlich als Wohnhaus und heute als repräsentativer Verwaltungsbau der Stadt diene und dient.

Der Referent wies noch auf eine Reihe von Kunstgegenständen, Büchern und Objekten hin, die aus dem Drolshagener Kloster stammen. Sie sind u.a. im Diözesanmuseum Paderborn ausgestellt oder in und an Gebäuden in Drolshagen zu finden sowie im Privatbesitz gesichert.

Die Fülle der chronologisch dargestellten Fakten und Zahlen zeigten ein abgerundetes Bild der Baugeschichte des Drolshagener Klosters, das weit in das südwestfälische Land Besitz und Einfluss hatte. Die Zuhörer des Vortrags bedankten sich durch herzlichen Beifall für die Bereicherung durch Fakten und Kuriositäten aus der Drolshagener Geschichte.



Abb. oben und unten:
Drolshagen Marketing e. V.



**Sie finden Drolshagen
Marketing e.V.
auch auf**

facebook



Alle Angaben und Termine ohne Gewähr!

**An- und Abmeldung NEWSLETTER
unter info@drolshagen-marketing.de**

PASTORAL-VERBUND KIRCH-SPIEL Drolshagen



Foto: Heinz Hesse

Sternsingen 2019 – HERZLICHEN DANK

Am 5./6. Januar besuchten auch in diesem Jahr die Sternsinger die Häuser und Wohnungen unseres Kirchspiels um den Segen für das neue Jahr in die Häuser zu bringen und um eine Gabe für die Hilfe für Kinder in Not zu bitten. Allen, die als Sternsingerinnen und Sternsinger diese Aktion unterstützt haben, sei herzlich gedankt. Gedankt sei ebenso allen, die bei der Durchführung geholfen haben und allen, die ihre Herzen und Türen für die „Drei Könige“ geöffnet haben. DANKE - Das Ergebnis der Sternsingeraktion 2019 erfolgt im nächsten Pfarrbrief.

Das Foto zeigt die Drolshagener Sternsinger nach der Aussendungsmesse.
M.L.

Dank und Grüße von Schwester Sofie

In der vergangenen Woche konnte Pfarrer Leber zusammen mit Elmar Huhn und Thomas Grütz im Auftrag des Freundeskreises Hl. Land die Summe von 20.000,- € in Jerusalem an Schwester Sofie und ihre Mitschwestern übergeben. Das Geld soll zwei Einrichtungen zu Gute kommen.

Zum einen in Haifa/Israel, wo die Schwestern ein Heim für schwerstbehinderte Kinder unterhalten sowie für Schwestern, die sich in Damaskus/Syrien um die Not der Ärmsten kümmern. Eine weitere Einzelspende von 1.000,- € bekommt die Creche in Bethlehem. Wir können sicher sein, dass das Geld direkt bei den Notleidenden ankommt! Schwester Sofie und ihre Mitschwestern richteten herzliche Grüße aus und danken für die großzügige Unterstützung sowie für die langjährige Treue und Verbundenheit mit den Schwestern und ihren Aufgaben.

Es bleibt deshalb weiterhin sicherlich sinnvoll, den „Freundeskreis Heiliges Land“ zu unterstützen.
M.L.

Besinnliches Weihnachtskonzert des Kirchenchores: 200 Jahre „Stille Nacht“

Am 4. Adventssonntag hatte der Chor an St. Clemens, unter der Leitung von Gisela Ries-Sudowe, zu einem vorweihnachtlichen Konzert in die Pfarrkirche eingeladen. Die Vorsitzende des Chores, Andrea Lütticke, freute sich, viele Zuhörer in der festlich illuminierten Kirche begrüßen zu können. (Weiter nächste Spalte)

Das Licht von Betlehem, die weihnachtliche Botschaft von Frieden und Nächstenliebe, verteilt an alle Besucher während einer musikalischen Einstimmung, verbreitete in der Kirche eine stilvolle Atmosphäre durch seinen warmen Kerzenschein. Dem Chor, einem Bläserensemble sowie Thomas Grütz an der Orgel gelang es, die Gäste auf den nahen Heiligen Abend einzustimmen mit der Stille Nacht Messe von Wolfgang Menschik, Weihnachtsliedern, Bild- und Textvorträgen.

Den krönenden Abschluss bildete das von allen Mitwirkenden und Konzertbesuchern gemeinsam gesungene Lied „Stille Nacht! Heilige Nacht“ in seiner Originalversion mit allen sechs Strophen – ein Lied, das seit 200 Jahren um die Welt geht. Das Publikum zeigte mit lang anhaltendem Beifall seine Begeisterung.

Rom-Wallfahrt des Kirchspiels Drolshagen 2019

Im Zusammenhang mit der Aktion des Schreibershofer Schützenvereins „Glaube-Sitte-Blasenpflaster“ laden wir ein zu einer 7-tägigen Flugreise nach Rom.

Termin: 11. bis 17. Oktober 2019

Der Reisepreis inkl. Transfer zum Flughafen beträgt 1.068,- € Im Schriftenstand von St. Clemens liegt nun die aktualisierte Fassung der Reiseausschreibung mit Anmeldeformular aus. Diese Reise wird sicherlich ein einmaliges Erlebnis. Anmeldungen sende man bitte an Viator-Reisen. Die Adresse finden Sie im Flyer.

Israel 2020

In der 2. Januarhälfte 2020 ist wieder eine Reise ins Heilige Land in Planung (mit Besuch von Jordanien). Nähere Informationen dazu ab März 2019.

Renovierung der St. Clemens-Pfarrkirche BITTE HELFEN SIE MIT

Die Vorplanung liegt vor. Nun gilt es, das weitere Vorgehen mit dem Generalvikariat abzustimmen. Ich hoffe, dass ich Ihnen in den nächsten Pfarrnachrichten einige Neuigkeiten mitteilen kann. Bis dahin gilt weiterhin: Der Eigenanteil für diesen zweiten Abschnitt liegt bei 350.000 €. Über die genauen Zahlen, auch über die Spenden des Jahres 2018, werden wir Sie in den nächsten Pfarrnachrichten informieren! Wir bitten Sie freundlichst um Ihre großzügige Unterstützung für dieses große Projekt.

Unsere Bankverbindungen: Stichwort „Renovierung“
Volksbank Olpe-Wenden-Drolshagen
IBAN DE94 4626 1822 0031 9783 04
BIC GENODEM1WDD
Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden
IBAN DE13 4625 0049 0005 0272 63
BIC WELADED1OPE
Herzlichen Dank!!!

Krankenbesuch

Für alle Gemeindemitglieder, die alters oder krankheitsbedingt die hl. Messe in unseren Kirchen nicht mehr mitfeiern können, besteht die Möglichkeit, die hl. Kommunion zu Hause zu empfangen. Wir bitten darum, sich bei den Priestern, beim Diakon oder im Pfarrbüro zu melden, damit ein Besuchstermin vereinbart werden kann.

Renovierung der St. Clemens-Pfarrkirche

Kontakt: Kirchplatz 5, 57489 Drolshagen,
pfarrbuero@kirchspiel-drolshagen.de, Pfarrbüro
Drolshagen Tel.: 02761 - 71124, FAX 02761 - 73050
<http://www.kirchspiel-drolshagen.de/>